Friedrichshafen

Politik aktiv gestalten

[17.07.2015] In Friedrichshafen ist eine Online-Plattform zum Doppelhaushalt gestartet. Bis Ende August können die Bürger ihre Ideen einreichen. Ebenso können sie Anregungen für die Plattform und das Verfahren einbringen.

Ideen zum Friedrichshafener Doppelhaushalt 2016/2017 können die Bürger jetzt online einreichen und diskutieren. Möglich ist das auf einer neuen Online-Plattform, auf der insgesamt acht Themenbereiche zum Doppelhaushalt eingerichtet sind. Im Bereich Lob und Kritik können außerdem Anregungen für die Plattform und das Verfahren eingereicht werden. Wie die baden-württembergische Stadt meldet, können die Bürger bis zum 31. August 2015 ihre Vorschläge zum Haushalt einreichen. Ab dem 1. September soll eine Abstimmungsphase stattfinden. In dieser Zeit können die Bürger die eingereichten Vorschläge bewerten und so zeigen, welche Themen ihnen besonders am Herzen liegen. Bis spätestens Ende September werden die Vorschläge und deren Gewichtung laut der Stadt ausgewertet. Alle Top-Ideen sollen als Informationsgrundlage bei der Haushaltsberatung für die kommenden beiden Jahre einfließen. „Nachdem wir die Plattform 'Sag's doch' in Kooperation mit dem Bodenseekreis so erfolgreich etablieren konnten, ist die Einreichung von Ideen zum Doppelhaushalt der nächste Schritt“, sagt Oberbürgermeister Andreas Brand. „Schon jetzt werden über 'Sag's doch' viele gute und sinnvolle Bürgerideen zu den unterschiedlichsten Themen zur Abstimmung eingereicht. Ich freue mich sehr, dass wir dieses Forum nun auch für den Doppelhaushalt 2016/2017 nutzen können. Durch die bisherigen Erfahrungen wissen wir, dass die Vorschläge und Ideen für Stadtverwaltung und Gemeinderat eine wichtige Bereicherung sind.“ Die Firma wer denkt was unterstützt Friedrichshafen bei der Beteiligungsplattform.

(ve)

Stichwörter: E-Partizipation, Friedrichshafen, Bürgerbeteiligung